

KVN-Athletin Erika Boger Sportlerin des Jahres 2011 im Kreis Verden/Aller



„Erstmals überhaupt platzierte sich zudem mit Erika Boger eine hochtalentierte Karate-Kämpferin auf Rang eins bei den Sportlerinnen“.

Mit diesen Zeilen berichtete die „Verdener Kreiszeitung“ wenige Tage nach dem Sensationserfolg des 14-jährigen Karate-Talents vom Verdener Karateverein „Bushido“ e. V. Denn jedes Jahr rufen der Kreissportbund Verden/Aller und die Mediengruppe Kreiszeitung die Sportinteressierten des Landkreises zur Wahl zu den „Sportlern des Jahres“ auf. Und erneut gaben mehr als 7000 Einwohner ihre Stimmen ab, um die Erfolgreichsten zu ehren.

Abgestimmt werden konnte lediglich in 3 Kategorien, nämlich „Sportler“, „Sportlerin“ sowie „Mannschaft des Jahres“. Umso erfreulicher, dass mit Erika Boger, die bereits als 7-Jährige unter der Anleitung von Ulrike Maaß mit dem Training begann, eine Karate-Sportlerin die Mehrzahl der Stimmen auf sich vereinigen konnte. Vertreterinnen populärer Sportarten, wie Leichtathletik, Springreiten, Tennis und Fußball wurden diesmal auf die Plätze verwiesen.

Schaut man jedoch auf die Erfolgsliste der jungen Verdenerin, kommt die Wahl nicht von ungefähr. Nach den gewonnenen Landesmeisterschaften der Jahre 2008, 2009, 2010 und 2011, errang Erika Boger im Jahr 2009 die Bronzemedaille bei den Deutschen Meisterschaften der Schüler, gefolgt von der Deutschen Vizemeisterschaft 2010. Dazu kommen jeweils 1. Plätze beim „Banzai Cup“ in Berlin und dem „Krokoyama Cup“ in Koblenz, zwei international stark besetzten Großturnieren. Seit 2011 gehört sie dem Nationalkader des Deutschen Karate Verbandes an.

Die Ehrung zur „Sportlerin des Jahres 2011“ erfolgte im Rahmen der 28. Auflage der größten Sportgala Norddeutschlands, der „Sport & Schau“ in der Niedersachsenhalle in Verden. Vor 8000 (!) Zuschauern, Fernsehkameras und Blitzlichtgewitter erhielt Erika aus den Händen des Präsidenten des Landessportbundes Niedersachsen, Prof. Dr. Wolf-Rüdiger Umbach, die begehrte Siegetrophäe.

UM012012